HEIDRUN FRIESE, MARCUS NOLDEN, MIRIAM SCHREITER (Hg.)

Alltagsrassismus

Theoretische und empirische Perspektiven nach Chemnitz

FID SOZIAL- UND
KULTURANTHROPOLOGIE
in Zusammenarbeit mit der DFG

[transcript]

Inhalt

Chemnitz im Herbst Heidrun Friese, Marcus Nolden, Miriam Schreiter	7
I. Alltagsrassismen	
Wir sind das Volk Zur Verwobenheit von race und state Shadi Kooroshy, Paul Mecheril	7
Der Fremde als Feind Mikrorassismus Online Heidrun Friese	5
Anti-Rassismus zwischen Identitäts- und Alteritätspolitik Ein praxislogischer Annäherungsversuch Felix Hoffmann	ĵ
Antisemitismus heute – alte Bilder, neue Herausforderungen Juliane Wetzel	ć
II. Chemnitz und darüber hinaus	
Rechte Radikalisierung Besorgte Bürger_innen, rechte Subkultur und gesellschaftliche Rahmenbedingungen: Hintergründe der Ereignisse von Chemnitz Susanne Rippl	ונ

Dem Mainstream auf der Spur Ideologische Muster, strategische Ziele und Aktionsformen der Identitären Bewegung Thomas Pfeiffer
Politiken des Todes: ProChemnitz' Online-Mobilisierungsstrategien Miriam Schreiter
Hate Speech in Sozialen Medien: Motor der Eskalation? Liriam Sponholz
Diskriminierungserfahrungen und ihre Folgen für die Betroffenen Eine Befragung unter Chemnitzer Studierenden nach den Ausschreitungen in Chemnitz 2018 Frank Asbrock, Vera Kaiser, Claas Pollmanns, Daniel Corlett
Das laute Schweigen in Chemnitz Zwischen Skandalisierung und Tabuisierung Marcus Nolden
Autorinnen und Autoren